# Wie kann ich meine Schülerinnen und Schüler gut beim Übergang vom Distanzzum Präsenzunterricht begleiten?

### Schulpsychologische Anregungen für Lehrkräfte







### Inhaltsverzeichnis

EINLEITENDE GEDANKEN 2
WIE HABEN MEINE SUS DIE ZEIT DES DISTANZUNTERRICHTS ERLEBT, WELCHE THEMEN BESCHÄFTIGEN SIE?2
WIE KANN ICH MEINEN SUS VERMITTELN, DASS ES NORMAL IST, DIE CORONA-SITUATION ALS BELASTEND ZU ERLEBEN?
WIE KANN ICH MEINEN SUS SICHERHEIT UND ORIENTIERUNG GEBEN?3
WIE KANN ICH DIE KLASSENGEMEINSCHAFT STÄRKEN?4
BEZIEHUNGEN STÄRKEN VS. STOFF VERMITTELN: WORAUF SOLL ICH MICH KONZENTRIEREN?5
WIE KANN ICH MEINE SUS IN IHRER KONZENTRATIONSFÄHIGKEIT UNTERSTÜTZEN?5
WAS KANN ICH TUN, WENN SUS AM DISTANZUNTERRICHT NICHT REGELMÄßIG TEILGENOMMEN HABEN?6
WAS KANN ICH BEI DER ZUSAMMENSETZUNG DER HALBGRUPPEN IM WECHSELUNTERRICHT BEACHTEN?6
WIE KANN ICH UNTERSCHIEDLICHE LERNAUSGANGSLAGEN BERÜCKSICHTIGEN?7
WIE KANN ICH DIE ERZIEHUNGSBERECHTIGTEN MEINER SUS BEIM ÜBERGANG VOM DISTANZ- ZUM PRÄSENZUNTERRICHT GUT EINBEZIEHEN?7
WIE KANN ICH MICH IM KREIS COESFELD SCHULPSYCHOLOGISCH BERATEN LASSEN?9
IMPRESSUM / BILDNACHWEIS10
WEITEREÜHRENDE INFORMATIONEN UND DOWNLOADLINKS

### Einleitende Gedanken

Liebe Lehrkräfte,

vielleicht haben Sie sich in den letzten Tagen viele Gedanken gemacht, wie Sie mit Ihren Schülerinnen und Schülern (SuS) erneut den Wiedereinstieg in den Präsenzunterricht gestalten. Sicherlich haben Sie bereits im letzten Jahr wertvolle Erfahrungen zum Übergang vom Distanz- zum Präsenzunterricht gesammelt, auf die Sie auch jetzt zurückgreifen.

Wir, das Team der Regionalen Schulberatungsstelle im Kreis Coesfeld, möchten Ihnen zusätzlich gerne ein paar schriftliche Informationen und Anregungen geben.

Dabei möchten wir einen Fokus auf die psychosozialen Themen legen.

Bei weiteren Fragen, oder bei dem Wunsch nach schulpsychologischer Beratung, können Sie sich gerne bei uns melden.

Wer für Sie zuständig ist, erfahren Sie auf unserer Internetseite <u>www.rsb-coesfeld.de</u> oder vormittags in unserem Sekretariat unter der Telefonnummer **02541 184051**.

# Wie haben meine SuS die Zeit des Distanzunterrichts erlebt, welche Themen beschäftigen sie?

Die Zeit des Distanzunterrichts wurde von Ihren SuS unterschiedlich wahrgenommen. Manche SuS haben die Corona-Krise als Chance erlebt. Sie haben die Erfahrung gemacht, dass sie gut selbstständig lernen können. Zudem hatten sie mehr Zeit für sich und ihre Familie und konnten online gut Kontakt zu Freunden halten.

Einige SuS haben die vergangenen Wochen weniger positiv in Erinnerung. Vielleicht fiel ihnen das selbstständige Lernen schwer, gab es zu Hause auch Spannungen und ohne den persönlichen Kontakt zu Gleichaltrigen haben sich Freundschaften verändert. In den digitalen Medien kam es möglicherweise häufiger zu Mobbing-Situationen. Es kann auch sein, dass Angehörige an Covid-19 erkrankt oder vielleicht sogar gestorben sind, so dass SuS trauern.

Die sich ständig wandelnde Informationslage zur Pandemie kann zu Verunsicherung führen, wie es weitergeht. Diese allgemeine Verunsicherung kann dazu beitragen, dass SuS Ängste entwickeln. Allgemeine Ängste in Bezug auf das Virus (z.B. sich anzustecken, in Quarantäne zu müssen, einen Angehörigen zu verlieren) können begleitet werden von leistungsbezogenen Ängsten (den Anschluss an die Lerngruppe zu verlieren, den Abschluss nicht zu schaffen, nicht versetzt zu werden, die gewünschte Abschlussnote nicht zu erreichen).

Ihre SuS kommen also mit unterschiedlichen Ausgangslagen zurück in den Präsenzunterricht. Daher ist es wichtig, allen SuS ausreichend Sicherheit, Struktur und soziale Orientierung zu geben.

Im Folgenden haben wir aus schulpsychologischer Sicht einige Hinweise für Sie zusammengetragen, wie Sie Ihre SuS gut begleiten können.

# Wie kann ich meinen SuS vermitteln, dass es normal ist, die Corona-Situation als belastend zu erleben?

Die gegenwärtige Lage verlangt von uns allen eine ständige Anpassungsleistung, noch bevor neue Routinen erprobt und gefestigt wurden. Dies kann als anstrengend erlebt werden und zu Unsicherheit führen. Stress, Sorgen und Ängste können entstehen. Die Rückkehr zum Präsenzunterricht gibt Ihnen die Möglichkeit, diese Dinge aufzugreifen.

#### Was hilft?

- Unsicherheit und Stress entsteht immer dann, wenn man keine Handlungspläne hat oder keine ähnlichen Situationen kennt, an denen man sich orientieren kann. Zeigen Sie Ihren SuS auf, dass es daher in der jetzigen Situation normal ist, Stress zu erleben.
- Geben Sie Ihren SuS Zeit für den Austausch. So sehen diese, dass es anderen Gleichaltrigen ähnlich geht. Das entlastet.
- Schauen Sie auf die Ressourcen Ihrer SuS:
  - o Was hat ihnen bisher in schwierigen Situationen geholfen?
  - o Welche positiven Erfahrungen bringt die derzeitige Situation mit sich?
- Berichten Sie von eigenen positiven Erfahrungen der letzten Zeit (die SuS können so von Ihnen als Modell lernen).
- Fragen Sie Ihre SuS wie es ihnen geht und bieten Sie ein freiwilliges Gespräch an, wenn Sie das Gefühl haben, dass einzelne SuS besonders belastet sind (z.B. durch die soziale Isolation, häusliche Verhältnisse, (Leistungs-)Ängste oder den Verlust eines Angehörigen).
- Haben Sie einen Verdacht auf Kindeswohlgefährdung, so können Sie sich anonym durch eine insofern erfahrene Fachkraft des zuständigen Jugendamts beraten lassen.
- Blicken Sie einmal zurück: Was hat Ihnen im Umgang mit Ihren SuS beim letzten Start in den Präsenzunterricht geholfen? Womit haben Sie gute Erfahrungen gemacht?

### Wie kann ich meinen SuS Sicherheit und Orientierung geben?

Der Schulbesuch strukturiert das Leben Ihrer SuS. Während des Distanzunterrichts ist diese Struktur weniger präsent. Einige SuS sind zu unterschiedlichen Zeiten aufgestanden und waren den Tag über stärker auf sich selbst gestellt. Andere haben durch die Familie weiterhin strukturierte Aufsteh- und Lernzeiten erlebt. Daher werden Ihre SuS die alte Struktur unterschiedlich gut wiederaufnehmen können.

Was hilft?

Struktur und Transparenz!

- Geben Sie Ihren SuS Informationen zum weiteren Ablauf des Tages und der nächsten Wochen, sobald Sie verlässliche Informationen haben.
- Machen Sie Ihren SuS transparent, dass Sie sich möglicher Leistungsunterschiede bewusst sind und Sie gemeinsam einen Weg finden werden damit umzugehen.
- Überlegen Sie sich, welche Rituale den SuS schon bekannt sind und welche Sie wiedereinführen möchten.

### Geben Sie Fragen der SuS Raum

- Wie werde ich jetzt benotet?
- Welche Themen werden in den nächsten Wochen in den verschiedenen Fächern behandelt und welche werden vertagt?
- Wie kann ich meine Lehrkräfte bei Fragen oder Problemen in den nächsten Wochen erreichen?
- Wann und wie werden die nächsten Klassenarbeiten geschrieben?

### Wie kann ich die Klassengemeinschaft stärken?

Während der Zeit des Distanzunterrichts haben sich die meisten SuS nur online gesehen. Dies könnte das Zusammengehörigkeitsgefühl als Klasse beeinträchtigt haben.

### Was hilft?

- Gestalten Sie eine Klassenstunde wie zu Schuljahresbeginn:
  - o Welche Methoden gefallen Ihnen besonders?
  - o Mit welchen haben Sie gute Erfahrungen gemacht? Setzen Sie diese erneut ein.
  - Weitere Anregungen zur Gestaltung der ersten Klassenstunde im Präsenzunterricht finden Sie hier.
- Weitere Anregungen für kooperative Methoden finden Sie hier.ii
- Weitere Anregungen zur Stärkung Ihrer SuS finden Sie hier.<sup>iii</sup>
- Fördern Sie den Austausch unter den SuS:
  - o Blicken Sie gemeinsam darauf zurück, wie es den SuS ergangen ist.
    - Lassen Sie die SuS reflektieren und lenken Sie dabei den Fokus auf positive Aspekte der letzten Zeit.
    - Wie können Ihre SuS die erworbenen Kompetenzen, z.B. sich selbst zu strukturieren, den Umgang mit dem PC, in Zukunft nutzen?

- Wenn Sie erfahren haben, dass SuS einen nahestehenden Menschen verloren haben, so sprechen Sie darüber möglichst im Vorfeld mit der Familie. Menschen in Trauersituationen haben individuell oftmals sehr unterschiedliche Bedürfnisse (manche möchten in der Gruppe darüber sprechen, andere möchten es gar nicht). Berücksichtigen Sie dies in jedem Fall. Weiterführende Informationen zum Thema Tod und Trauer finden Sie hier.<sup>iv</sup>
- Setzen Sie häufiger kooperative Spiele und Lernmethoden ein, um den Zusammenhalt in Ihrer Klasse zu stärken.
- Es hilft Ihren SuS, wenn Sie noch einmal die Klassenregeln aus Ihrem Präsenzunterricht thematisieren. Dabei ist es auch sinnvoll, gemeinsam erneut zu erarbeiten, dass diese Regeln auch für die digitalen Medien wie die Klassen-WhatsApp-Gruppe gelten.

## Beziehungen stärken vs. Stoff vermitteln: Worauf soll ich mich konzentrieren?

Auch wenn Sie das Gefühl haben, dass Sie mit Ihrer Klasse zum jetzigen Zeitpunkt des Schuljahres viel weiter im Stoff sein müssten: Behalten Sie bitte den Beziehungsaspekt von Schule besonders im Blick!

Der Erfolg beim Lernen hängt insbesondere mit der Beziehungsqualität zwischen Lehrkräften und SuS sowie mit einem positiven Lernklima innerhalb der Gruppe zusammen.

Ein früher Fokus auf gute und tragfähige Beziehungen in der Schule wird sich auch für Sie in den kommenden Wochen auszahlen. Die gute Beziehung zu Ihren SuS verbessert die Lernatmosphäre, führt zu weniger Störungen des Unterrichts und damit zu einem schnelleren Vorankommen im Lehrplan.

### Was hilft?

- Gerade jetzt brauchen SuS verlässliche Ansprechpartner/innen, die sich für ihre Situation interessieren. Binden Sie bei Bedarf die Schulsozialarbeiter/innen und die Beratungslehrkräfte Ihrer Schule mit ein.
- Achten Sie besonders am Stundenbeginn darauf, gut mit Ihren SuS in Kontakt zu kommen. Wählen Sie einen lockeren Stundeneinstieg und besprechen Sie Organisatorisches erst während der Stunde oder besser am Ende.

### Wie kann ich meine SuS in ihrer Konzentrationsfähigkeit unterstützen?

Sie haben bestimmt schon oft bemerkt, dass es Ihren SuS nach den Ferien schwerer fällt sich zu konzentrieren. Die Zeit des Distanzunterrichts war zwar keine Freizeit, dennoch haben sich Ihre SuS wahrscheinlich weniger lange konzentrieren müssen als an einem regulären Schultag im Präsenzunterricht.

### Was hilft?

- Fördern Sie in den ersten Tagen verstärkt die Konzentration mit Spielen/Übungen, die Sie dazu sonst zu Beginn eines Schuljahres genutzt haben (z.B. "Ich packe meinen Koffer": Die SuS packen in den Koffer Gegenstände, die sie in der Zeit des Distanzunterrichts besonders gerne genutzt oder als hilfreich erachtet haben).
- Wenn Sie in den ersten Wochen mit kürzeren Erklär- und Arbeitsphasen als gewohnt starten, können sich die SuS besser daran gewöhnen sich länger zu konzentrieren.
- Auch die Ansprache der verschiedenen Sinne kann SuS helfen sich zu konzentrieren. Verknüpfen Sie, falls möglich, die Lösung von Aufgaben mit Bewegung im Raum.
- Pausen mit körperlicher Aktivität draußen wie auch Bewegungsspiele in der Klasse helfen Ihren SuS sich anschließend wieder besser zu konzentrieren.

# Was kann ich tun, wenn SuS am Distanzunterricht nicht regelmäßig teilgenommen haben?

Unsere Erfahrung nach der Rückkehr zum Präsenzunterricht im Frühsommer 2020 zeigt, dass es einigen SuS nur schwer gelingt, sich auf die alte Struktur des frühen Aufstehens und täglichen Schulbesuchs wieder einzulassen. Die Folge ist, dass sie nicht erscheinen. Oft sind aber auch Ausgrenzungserfahrungen im Distanzlernen oder Leistungseinbrüche die Ursache für das Fernbleiben vom Präsenzunterricht.

### Was hilft?

- Behalten Sie besonders die SuS im Blick, denen der regelmäßige Besuch nach dem Distanzunterricht im letzten Jahr schwergefallen ist.
- Erkundigen Sie sich zeitnah bei den SuS oder ihren Eltern nach den Gründen für das Fehlen. Durch frühzeitiges Eingreifen kann in vielen Fällen verhindert werden, dass SuS dauerhaft fehlen.
- Bauen Sie Ihren SuS Brücken und nehmen Sie ihnen die Sorge vor negativen Konsequenzen. Beziehen Sie die Schulsozialarbeiter/innen und Beratungslehrkräfte in diesen Prozess mit ein.
- Weitere Informationen zum Thema Schulabsentismus finden Sie hier.<sup>v</sup>

## Was kann ich bei der Zusammensetzung der Halbgruppen im Wechselunterricht beachten?

Die Erfahrung nach der ersten Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts im letzten Jahr zeigt, dass Halbgruppen häufig alphabetisch gebildet wurden. Hier ein paar weitergehende Aspekte zur Bildung von der Halbgruppen:

- Die Bildung der Halbgruppen gibt Ihnen die Möglichkeit, diese bezüglich der Leistungsstärke und der Geschlechterverteilung ausgeglichener zu gestalten.
- Sind vor oder im Distanzunterricht problematische Strukturen (z.B. Mobbing) entstanden, so können Sie diese jetzt aufbrechen, indem Sie die Beteiligten verschiedenen Gruppen zuordnen.
- Weiterführende Informationen zur Klassenzusammensetzung bei Mobbing finden Sie hier.<sup>vi</sup>
- Wenn Sie davon Kenntnis haben, dass sich während der Zeit des Distanzunterrichts Freundschaften geändert haben, lassen Sie dies in die Bildung der Halbgruppen einfließen.
- Unterstützen Sie den Austausch zwischen den Halbgruppen z.B. durch Lernpatenschaften zweier unterschiedlich leistungsstarker SuS aus den beiden Gruppen. Die Onlineerfahrung des Distanzlernens hilft den Lernpartner/innen dabei, sich auch über Distanz zu verabreden und zu unterstützen.

### Wie kann ich unterschiedliche Lernausgangslagen berücksichtigen?

Intrinsische Motivation, die Fähigkeit, sich selbst zu strukturieren und die elterliche Unterstützung waren im der Distanzbeschulung besonders gefragt. Da diese Lernausgangslagen bei Ihren SuS unterschiedlich ausgeprägt sind, kann sich der Leistungsunterschied durch den Distanzunterricht verstärkt haben.

### Was hilft?

- Verschaffen Sie sich (z.B. durch Selbsteinschätzungsbögen) einen Überblick über den Lernstand Ihrer SuS.
- Differenzieren Sie, falls möglich, die Aufgaben noch etwas stärker als bisher.
- Bilden Sie auch im Präsenzunterricht feste Lerntandems zwischen unterschiedlich leistungsstarken SuS.
- Lassen Sie den strukturierteren Teil der Lerngruppe eigenständiger Aufgaben bearbeiten (evtl. am Tablet/PC). Diese Arbeitsform ist den SuS aus der Zeit der Distanzbeschulung vertraut. So haben Sie mehr Zeit, der anderen Lerngruppe Inhalte nochmals zu erklären.
- Weiterführende Informationen zum Thema Lernausgangslagen finden Sie hier.vii

# Wie kann ich die Erziehungsberechtigten meiner SuS beim Übergang vom Distanz- zum Präsenzunterricht gut einbeziehen?

Nicht nur Ihre SuS können zu Beginn des Präsenzunterrichts verunsichert sein, wie es weitergeht. Auch die Erziehungsberechtigten beschäftigen sich mit dieser Frage.

#### Was hilft?

- Informieren Sie die Erziehungsberechtigten über das Vorgehen in den nächsten Wochen und Ihre Erreichbarkeit. Das gibt ihnen Sicherheit.
- Bleiben Sie gelassen, wenn Eltern Ihnen gegenüber Sorge äußern, dass ihr Sohn oder ihre Tochter zu wenig Stoff während des Distanzunterrichts erarbeitet hat.
- Nehmen Sie den Eltern diese Sorge, indem Sie verdeutlichen:
  - o dass es auch anderen SuS so geht,
  - o dass Sie durch Differenzierung berücksichtigen werden, dass die SuS während des Distanzunterrichts unterschiedlich viel Stoff erarbeitet haben.
- Falls Erziehungsberechtigte schulrechtliche Fragen an Sie herantragen, können Sie auch auf die entsprechenden Seiten des Ministeriums für Schule und Bildung verweisen.
- Falls Eltern sich bei Ihnen erkundigen, wie sie ihre Kinder in der jetzigen Situation zu Hause unterstützen können, verweisen Sie gerne auf die von uns erstellten Tipps für die Situation und das Lernen zu Hause. ix

Weitere didaktische und sonstige Hinweise zur Präsenz- und Wechselbeschulung finden Sie auch in Schule NRW 02/21.<sup>x</sup>

Weitere Hinweise zur Prävention und Kontrolle der SARS-CoV-2-Übertragung in Schulen finden Sie hier.xi

Wenn Sie zu den oben genannten Inhalten noch Fragen haben, Beratung wünschen oder uns Anregungen geben möchten, so sprechen Sie uns gerne an.

Wir wünschen Ihnen einen guten Wiedereinstieg in die Präsenzbeschulung.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Team der Regionalen Schulberatungsstelle im Kreis Coesfeld

### Wie kann ich mich im Kreis Coesfeld schulpsychologisch beraten lassen?

Das Sekretariat der *Regionalen Schulberatungsstelle im Kreis Coesfeld* ist außerhalb der Ferien montags bis freitags von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr besetzt. Die schulpsychologischen Fachkräfte erreichen Sie nach Absprache. Mehr Informationen unter <a href="www.rsb-coesfeld.de">www.rsb-coesfeld.de</a>



#### **Sekretariat**

Manuela Heimann

Tel.: 02541 / 18-4051, E-Mail: manuela.heimann@kreis-coesfeld.de

Zuständig für das Sekretariat. Sie ist Ihre Ansprechpartnerin bei der Anmeldung und nennt Ihnen die richtige Ansprechperson für Ihr Anliegen.



#### **Dienststelle Coesfeld**

Dirk Zeuner, Schulpsychologe, Leiter der Einrichtung

Tel.: 02541 / 18-4050, E-Mail: dirk.zeuner@kreis-coesfeld.de

Zuständig für Schulen in Coesfeld und Rosendahl, die Berufskollegs und die Steverschule (Förderschule des Kreises Coesfeld).



### **Dienststelle Coesfeld**

Fritz Bender, Lehrkraft, Systemberater Extremismusprävention

Tel.: 0170 - 5529806, E-Mail: fritz.bender@kreis-coesfeld.de

Zuständig für die Beratung von Schulen bei den Themen Demokratieförderung, menschenverachtendem Verhalten und Radikalisierung.



### Dienststelle Dülmen

Verena Schomaker, Schulpsychologin, Beauftragte für schulische Notfallsituationen

Tel.: 02594 / 9436-4052, E-Mail: verena.schomaker@kreis-coesfeld.de

Zuständig für Schulen in Dülmen, Nottuln und für die Geschwister-Eichenwald-Schule in Billerbeck.



#### Dienststelle Dülmen/Lüdinghausen

Nicola Wirth, Schulpsychologin, stellvertretende Leitung

Tel.: 02594 / 9436-4055, E-Mail: nicola.wirth@kreis-coesfeld.de

Zuständig für Schulen in Senden, Nordkirchen und Lüdinghausen.



### Dienststelle Dülmen

Eileen Bienhüls, Schulpsychologin

Tel.: 02594 / 9436-4058, E-Mail: eileen.bienhuels@kreis-coesfeld.de

Zuständig für Schulen in Lüdinghausen, Billerbeck, Havixbeck, Olfen und Ascheberg



Dienststelle Lüdinghausen

Dr. Britta Naber, Schulpsychologin

Tel.: 02591 / 9183-4053, E-Mail: <a href="mailto:britta.naber@kreis-coesfeld.de">britta.naber@kreis-coesfeld.de</a>

Zuständig für Schulen in Lüdinghausen

(Stand: 01.03.2021)

### Impressum / Bildnachweis

Herausgeber: Kreis Coesfeld, Der Landrat

in Zusammenarbeit mit der

Regionalen Schulberatungsstelle im Kreis Coesfeld Schützenwall 18, 48653 Coesfeld

Tel.: 02541 - 18-4051, Fax: 02541 - 18-4098

E-Mail: schulberatung@kreis-coesfeld.de, Internet: www.rsb-coesfeld.de

Redaktionelle Verantwortung:

Dirk Zeuner

© Kreis Coesfeld, März 2021 Fotos: © lotus studio - Fotolia.jpg

### Weiterführende Informationen und Downloadlinks

<sup>i</sup> Anregungen zur Gestaltung der ersten Klassenstunde im Präsenzunterricht: https://schulpsychologie.nrw.de/schule-und-corona/lehrkraefte/ideen-1.-unterrichtstag/index.html

https://www.schulentwicklung.nrw.de/cms/angebote/egs/didaktik-und-methodik-im-egs/prinzipien/kooperative-lernformen/kooperative-lernformen.html

https://www.kinderstarkmachen.de/unterstuetzung/schule-kita/unterrichtsmaterialien-der-bzga/

<sup>™</sup> Notfallordner des Landes NRW, Umgang mit Tod & Trauer:

https://www.schulministerium.nrw.de/themen/schulsystem/praevention/notfallordner-hinsehen-und-handeln

<sup>v</sup> Informationen zum Thema Schulabsentismus:

https://www.bezreg-arnsberg.nrw.de/themen/s/schulabsentismus/lehrerkompetenz schulabsentismus.pdf

vi Weiterführende Informationen zur Klassenzusammensetzung bei Mobbing:

 $\underline{\text{https://schulpsychologie.nrw.de/themen/mobbing/klassenzusammensetzung/index.html}}$ 

vii Informationen zum Thema Lernausgangslagen:

 $\underline{https://schulpsychologie.nrw.de/schule-und-corona/lehrkraefte/lernausgangslagen/index.html}$ 

viii Ministerium für Schule und Bildung zu schulrechtlichen Fragen wärend der Coronapandemie:

 $\underline{https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Recht/Schulgesundheitsrecht/Infektionsschutz/300-Coronavirus/index.html}$ 

- ix Tipps der Regionalen Schulberatungsstelle für die Situation und das Lernen zu Hause: <a href="https://www.rsb-coesfeld.de/fileadmin/RSB/downloads/schulische\_themen/pdf-eigene/Coronapandemie-Tipps-f%C3%BCr-Zuhause\_RSB-Coesfeld.pdf">https://www.rsb-coesfeld.de/fileadmin/RSB/downloads/schulische\_themen/pdf-eigene/Coronapandemie-Tipps-f%C3%BCr-Zuhause\_RSB-Coesfeld.pdf</a>
- x Ministerium für Schule und Bildung: Tipps für den Wechselunterricht: <a href="https://www.schulministerium.nrw.de/lehrkraefte/schule-nrw-amtsblatt/start-den-wechselunterricht-praktische-paedagogische-hinweise">https://www.schulministerium.nrw.de/lehrkraefte/schule-nrw-amtsblatt/start-den-wechselunterricht-praktische-paedagogische-hinweise</a>
- xi Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften e.V: Maßnahmen zur Prävention und Kontrolle der SARS-CoV-2-Übertragung in Schulen: https://www.awmf.org/leitlinien/detail/ll/027-076.html -> VERFÜGBARE DOKUMENTE

<sup>&</sup>quot; Anregungen für kooperative Methoden:

iii Informationen der BZgA zur Stärkung von SuS: